

Evangelische Apostel-Paulus-Kirchengemeinde

PAULUS

Dezember 2024 · Januar · Februar 2025

130 Jahre
Apostel-Paulus-Kirche

Adventssingen
Festgottesdienste
Marktmusik
Bachkantaten
Nachruf

Rückblicke
Paulus-Garten
Gemeindeleben, Kiez
und Nachbarschaft



So erreichen Sie uns in der Apostel-Paulus-Gemeinde:

Apostel-Paulus-Kirche

Grunewaldstr. 77 A
10823 Berlin-Schöneberg

Gemeindehaus, Küsterei und Kita

Klixstraße 2, 10823 Berlin
www.ev-apg.de

Gemeindebüro/Küsterei

Jasmin Manike, Telefon: 781 12 80
kuesterei@ev-apg.de

Sprechzeiten: nur nach Vereinbarung

Pfarrerin Martina Steffen-Eliş

(BVA -Vorsitzende)
Tel. 0176 43406420
martina.steffen-elis@ev-apg.de

Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel

Tel. 0177 646 6906
stefanie.sippel@gemeinsam.ekbo.de

Vikarin Franziska Zellmer

Tel. 0177 180 55 94
franziska.schulze.1@gemeinsam.ekbo.de

Hausmeister und Kirchwart

Stefan Teßmer, Tel. 0178 6 93 42 03
stefan.tessmer@ev-apg.de

Offene Kirche/Ehrenamt/Veranstaltungen

Frederic Riedel, Tel. 0176 42 99 16 31
frederic.riedel@ev-apg.de

Kirchenmusik

Kantor Sebastian Brendel
Tel. 0160 94 71 46 90
brendel@ts-evangelisch.de
Kirchenmusiker Thomas Noll
Tel. 0160 682 73 75
noll@ts-evangelisch.de

Arbeit mit Kindern und Familien:

Karen Steinmetz, Tel: 0176 55229077
steinmetz@ts-evangelisch.de

Arbeit mit Jugendlichen und Konfirmand*innen:

Luise Grünh, Tel: 0157 81284477
gruehn@ts-evangelisch.de

Kita

Gabriela Kleeberg, Tel. 781 51 21
apostel-paulus@kitaverband-mw.de
Sprechzeiten: Di 10-12 Uhr u. n. V.



**EVANGELISCHE
APOSTEL-PAULUS-KIRCHENGEMEINDE**
Berlin-Schöneberg

JAHRESLOSUNG 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!

Es ist Zeit, auszumisten und ich beginne bei meinem Kleiderschrank. Das war lang überfällig. Die Pullover türmen sich bereits so, dass die Schranktür nicht mehr schließt. Ein Stück nach dem anderen wandert durch meine Hände, während ich entscheide: behalten oder aussortieren? Schließlich habe ich den Inhalt meines Schrankes gesichtet und für gut befunden – ich überlege doch alles zu behalten ...

Die Jahreslosung für 2025 lautet **„Prüft alles und behaltet das Gute!“** (1. Thessalonicher 5,21) Zwei Arbeitsschritte, kurz und bündig. Doch es kommt auf die richtige Reihenfolge an:

1. Prüft alles

„Prüfen“ heißt, genau hinzusehen – sei es im Kleiderschrank oder im Leben. Auch mein Wortschatz, meine Überzeugungen

und Gewohnheiten verdienen diesen prüfenden Blick. Ich ziehe alles vor aus den Schubläden und aus den Regalbrettern, aus den dunklen Ecken. Zunächst herrscht mehr Chaos als Klarheit. Es treten alte Meinungen oder Gewohnheiten zutage, die sich so „passend“ angefühlt haben. Ich hatte sie einmal für gut befunden, jetzt schaue ich sie kritisch an. Einfach weg damit? Doch ein vorschneller Wunsch nach Ordnung hilft in diesem Fall nicht. Auch der Losung geht es nicht um schnelle Antworten und Kategorisierungen. Im Gegenteil, schon zu Zeiten Paulus, des Verfassers dieses Bibelwortes, war die Welt komplex und facettenreich. „Prüfen“ ist daher ein Wort, das ausdrückt wie sensibel und gründlich Taten, Worte und Überzeugungen betrachtet werden müssen. Der Stoff aus dem sie gewebt sind, muss durch die Finger gleiten.

Seite **Inhalt**

3 Willkommen

5 Aktuelles

16 Gemeinde

22 Nachruf

24 Interreligiöser Dialog

26 Gottesdienste

34 Über den Tellerrand geschaut

36 Paulus-Garten

38 Kinder und Jugendliche

40 Kirchenmusik und Konzerte

4 Willkommen

2. *Behaltet das Gute*

Ich darf mich trennen. Ich darf nur das Gute behalten und loslassen. Was gut ist und guttut, muss ich allein abwägen. Jedoch gibt es in der Bibel Entscheidungshilfen. Jesus betont besonders die Liebe als selbstlos Gutes. Das Gute vermehrt die Liebe und nicht den Hass. Das Gute tut langfristig gut – mir und anderen. Paulus schreibt, dem Guten muss man

nachjagen. Es lässt mich nicht ausruhen. Gut bedeutet nicht leicht oder bequem. Aber wenn ich mich darauf einlasse, lohnt sich die Arbeit. Es entsteht Raum für neue Ideen, hilfreiche Worte und gute Taten.

Möge das Jahr 2025 Ihnen viel Gutes bringen – und den Raum, es willkommen zu heißen.

Ihre Vikarin Franziska Zellmer

Unser Newsletter



Melden Sie sich jetzt an zum monatlichen Newsletter der Apostel-Paulus-Kirche!

Verpassen Sie künftig keine Events mehr! Alle Neuigkeiten und Veranstaltungen können Sie ab sofort bequem und übersichtlich unserem monatlichen Newsletter entnehmen, den wir Ihnen gerne per E-Mail zukommen lassen.

<https://ev-apg.de/newsletterbestellung>

Neuer Name, gleiche Vikarin

Liebe Gemeinde,
wundern Sie sich nicht: Sie entdecken ab sofort Vikarin Franziska Zellmer im Gemeindebrief, statt Franziska Schulze. Ich bin dieselbe mit neuem (alten) Namen. Nach meiner Scheidung habe ich wieder meinen Geburtsnamen angenommen.

Ihre Franziska Zellmer

**1. Advent
So 1.12.
17 Uhr**

**Einfach kommen
und mitsingen!**

**2. Advent
So 8.12.
17 Uhr**

Advents- singen mit Segen

**in der Apostel-Paulus-Kirche
mit Sebastian Brendel,
Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel,
Vikarin Franziska Zellmer und Bernd Kersten**

Wärmewinter

Die Apostel-Paulus-Kirche beteiligt sich auch in diesem Winter an der Aktion der Diakonie #Wärmewinter und ist ein Ort, an dem ganz praktisch Hilfe zu finden ist und wo ein Zeichen gegen reale und soziale Kälte und für Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe gesetzt wird. Dazu ist die Kirche beheizt, Menschen können sich aufwärmen, einen warmen Tee bekommen, einen Ort der Ruhe finden oder mit den über 20 Ehrenamtlichen ins Gespräch kommen.

Um die Kirche täglich von 12 bis 18 Uhr geöffnet zu halten und um die Heiz- und Betriebskosten als Gemeinde tragen zu können, werden wir dankenswerterweise vom Diakonischen Werk Berlin- Brandenburg- schlesische Oberlausitz (DWBO) finanziell großzügig gefördert.

Mit einem Gemeinde-Notfonds, der sich aus Kollekten und Spenden speist, können wir besonders drängende Fälle z.B. in Form von Hilfen für Lebensmittel oder Energiekosten unbürokratisch unterstützen.

Zusätzlich bietet das Berliner Arbeitslosenzentrum (BALZ) regelmäßig in der Akazienkapelle eine Sprechstunde an und hilft beim Ausfüllen des Bürgergeldantrags. Mit der Namensänderung zum Bürgergeld ist ein erhöhter Beratungsbedarf entstanden, dem das Balz, die älteste unabhängige Beratungseinrichtung für Arbeitslose in Berlin, nun mit mobiler Beratung an verschiedenen Orten in Berlin, nachkommt.

PfarrerIn Martina Steffen-Elis



Termine:

Dienstag, 26.11. von 12-14 Uhr

Dienstag, 10.12. von 12-14 Uhr.

MARKTMUSIK mit Segen

Wir laden Sie herzlich ein, donnerstags 30 Minuten mit je unterschiedlicher Musik in der Apostel-Paulus-Kirche zu verweilen und am Ende mit einem Segen gestärkt den Tag fortzusetzen.



donnerstags
12 Uhr

freier Eintritt

Spenden willkommen

5.12. Maximilian Szadziul
(Klavier)

12.12. Hanna Rabenko
(Bandura und Gesang)

19.12. Barbara Herrberg (Orgel)

26.12.-10.1.
Winterpause

16.1. Julia Landau (Orgel)

23.1. Maria Portna (Klavier)

30.1. Elisabet Iserte Lopez
(Cello)

6.2. Aleksey Konev (Klavier)

13.2. Stefan Pick (Gitarre)

20.2. Barbara Herrberg (Orgel)

27.2. Marin Limic

Marktzeit 
Öko-Wochenmärkte & mehr



EVANGELISCHE
APOSTEL-PAULUS-KIRCHENGEMEINDE
Berlin-Schöneberg

„Vor Gott sind eigentlich alle Menschen Berliner!“

Und genau die versorgen wir mit einem neuen Newsletter. „Evangelisch in Berlin“ – besondere Veranstaltungstipps, inspirierende Menschen und Orte, Geschichten, die Mut machen, und vieles mehr. „Glauben – Leben – Feiern“ lautet das Motto, unter dem wir monatlich Neuigkeiten für Sie sammeln und Ihnen direkt in Ihr Postfach zustellen. „Vor Gott sind eigentlich alle Menschen Berliner!“ Und deshalb geht es im neuen Newsletter der Berliner Kirchenkreise auch nur um Berlin. Was (und wer) bewegt die Stadt? Wo finden wir ihr Bestes? Was zählt im Großstadtdschungel? Dazu kommen monatlich Antworten, die

einladen, sich auf den Weg zu machen und zu entdecken!

Doch wer erkannte eigentlich schon im vorletzten Jahrhundert, dass vor Gott alle Menschen Berliner sind? War es ein totaler Lokalpatriot oder ein Neuberliner? Die Antwort finden Sie im ersten Newsletter in der Rubrik „Wer sagt’s?“ Auch in Zukunft gibt es jeden Monat ein Zitat zum Knobeln.

Wollen Sie einmal im Monat Spannendes über evangelisches Leben in Berlin in Ihr Postfach bekommen? Scannen Sie den QR-Code oder registrieren Sie sich auf www.berlin-evangelisch.de im Pop-up-Fenster!



Beratung zur Patientenverfügung in der Kirche – Die nächsten Sprechstunden



Wenn Sie Fragen haben oder einen individuellen Beratungstermin mit mir vereinbaren möchten, schreiben Sie bitte an kuesterei@ev-apg.de oder rufen Sie dort an (781 12 80).

Die Anfragen werden an mich weitergeleitet. Ich freue mich auf Sie!

Kerstin Sohn

Die nächsten Sprechstunden:

- **Donnerstag, 12. Dezember**
von 16 bis 17 Uhr
- **Donnerstag, 9. Januar**
von 16 bis 17 Uhr
- **Donnerstag, 13. März**
von 16 bis 16.30 Uhr

in der Apostel-Paulus-Kirche

Sie können die Sprechstunden spontan und ohne Anmeldung nutzen.

Vortrag:

- **Donnerstag, 13. März, 17 Uhr**
im Saal 1 des Gemeindehauses
in der Klixstraße 2

Der Vortrag gibt einen Überblick über die wichtigsten Informationen rund um Vorsorgevollmachten, rechtliche Betreuung und Patientenverfügung. Die Beratungspraxis der Zentralen Anlaufstelle Hospiz wird kurz vorgestellt. Fragen werden beantwortet und es gibt Hinweise auf weiterführende Literatur und Informationsmaterialien.

Weihnachten für Trauernde



Haben Sie in den letzten 24 Monaten einen lieben Menschen verloren?

Denken Sie mit Schrecken schon heute an das Weihnachtsfest, weil Ihre Trauer einen Schatten auf das Fest wirft?

Dann feiern Sie den Heiligen Abend doch mit uns! Wir, das sind Pfarrerin Beate Klostermann-Reimers (Krankenhausseelsorgerin an der Charité im Ev. Kirchenkreis Berlin Stadtmitte) und Pfarrer Michael Bolz (Krankenhausseelsorger an der Charité im Ev. Kirchenkreis Berlin Nord-Ost), sowie Ehrenamtliche aus der Trauerarbeit im Ev. Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg.

Wir wollen mit einer Gruppe von Trauernden den Heiligen Abend gemeinsam verbringen und ihn so erträglicher machen. Wie viele Menschen wir werden? Auch wir wissen es nicht. Maximal jedoch 30 Trauernde können sich anmelden plus die, die den Abend mit Ihnen feiern. Vielleicht werden wir auch weniger. Mal sehen! Ihr Alter spielt dabei keine Rolle, von 16 bis 116 Jahre ist uns jeder und jede willkommen. Was Sie alle verbindet, ist die Trauer um einen lieben Menschen.

Wir starten mit einem Kaffeetrinken mit Keksen und Stollen um 15 Uhr und werden den Tag mit einem gemeinsamen Essen von Würstchen und Kartoffelsalat um 19 Uhr beenden.

Neben dem gemeinsamen Essen soll auch die Trauer ihren Platz haben. Wir werden gemeinsam über die Trauer und die Erinnerungen sprechen und auch eine kleine Andacht feiern. UND natürlich singen wir auch Weihnachtslieder.

Neben all dem, soll aber auch genug Zeit zum Kennenlernen und miteinander Reden sein. Fühlen Sie sich angesprochen? Oder kennen Sie Menschen, die sich möglicherweise angesprochen fühlen? Geben Sie diesen Text gerne weiter! Was müssen Sie tun, um teilnehmen zu können? Melden Sie sich einfach telefonisch oder auch per Mail bei Michael Bolz an:

0176/32 34 75 50 ODER

michael.bolz@charite.de

Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich!

Was kostet dieses Zusammensein? Ihnen entstehen keine Kosten, wenn Sie aber mögen und können, dann spenden Sie am Abend etwas. Wir werden einen Spendenkorb aufstellen.

Ach ja, wo findet das Ganze statt?

Freundlicherweise unterstützt uns die Apostel-Paulus-Kirchengemeinde Berlin-Schöneberg. Wir dürfen kostenlos den Gemeindesaal nutzen.

Diesen finden Sie im Hof des Gemeindehauses in der Klixstraße 2, in 10823 Berlin-Schöneberg. Der Saal ist weitestgehend rollstuhlgerecht, die Toiletten leider nicht.

Lassen Sie uns gemeinsam den Schatten über dem Weihnachtsfest in Gemeinschaft etwas lichter werden lassen. Trauen Sie sich, wir freuen uns auf Sie!

Michael Bolz & Team

WEIHNACHTEN

Festgottesdienst mit Bachs Weihnachtsoratorium

Wohl keine Komposition ist mit dem Christfest so eng verbunden wie Bachs Weihnachtsoratorium. Jedes Jahr wird es in allen möglichen Formationen und zu verschiedensten Anlässen vor, zu und nach Weihnachten musiziert. Als Flashmob, im Konzert oder szenisch inszeniert.

In der Apostel-Paulus-Kirche führen wir traditionell am ersten Weihnachtstag eine der sechs Kantaten im Gottesdienst auf, also dort, wo die Musik auch zu Bachs Zeiten musiziert wurde.

In diesem Jahr ist es die dritte Kantate, die der neue Chor Alt-Schöneberg zusammen mit dem Kirchenkreisorchester Schöneberg zu Gehör bringen wird: „Herrscher des Himmels, erhöhe das Lallen“. Darin geht es um die Hirten, denen die Engel die Geburt Jesu verkündigt haben. So machen sie sich auf den Weg zum Stall.

Feiern Sie mit uns diesen musikalisch besonders ausgestalteten Gottesdienst und hören Sie von der Geburt Gottes, in Wort und Musik und singen Sie mit uns die alten Lieder!

J.S. Bach - Weihnachtsoratorium III**25. Dezember 2024, 11 Uhr**

Apostel-Paulus-Kirche Schöneberg

Solisten

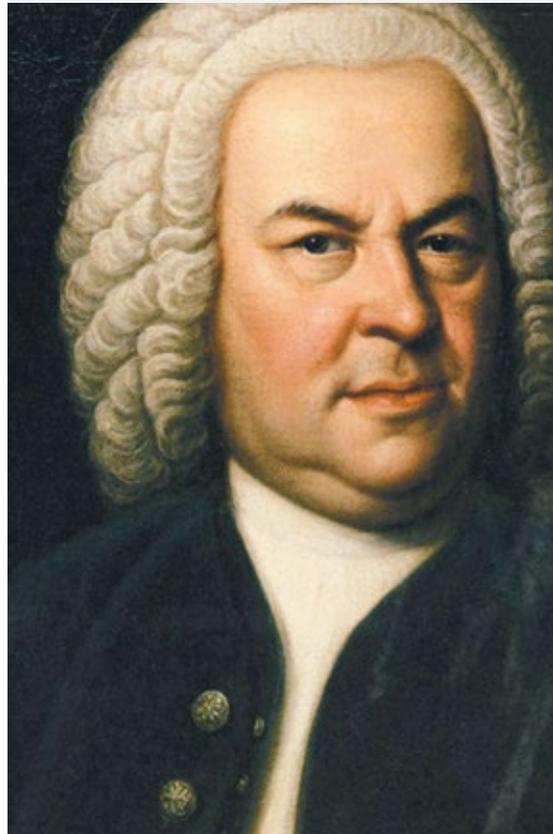
Neuer Chor Alt-Schöneberg

Kirchenkreisorchester Schöneberg

Musikalische Leitung:

Sebastian Brendel

Predigt: Pfrn. Dr. Stephanie Sippel



Heiligabend

Dienstag, 24. Dezember

11 Uhr

für Familien mit
Kleinkindern ca. 0-6 Jahre

*„Weihnachten
aus dem Koffer“*

mit Pfarrerin Martina Steffen-Eliß
und Karen Steinmetz

Musik: Stefan Pick (Gitarre)

15 Uhr

Gottesdienst
für Groß und Klein

*„Nun singet und
seid froh“*

Weihnachten ist wohl wie kein
anderes Fest die Zeit der gemeinsa-
men Lieder. Und so steht um 15 Uhr
das Singen ganz im Mittelpunkt des
Geschehens. Mit Orgel, Klavier, Saxo-
phon und Schlagzeug singen wir alte
und neue Lieder und hören auf die
Geschichte, wie Gott Mensch wurde.

Predigt und Liturgie:

Pfarrerin Martina Steffen-Eliß

Musikalische Leitung:

Sebastian Brendel

18 Uhr

Christvesper

Predigt: Superintendent

Michael Raddatz,

Vikarin Franziska Zellmer

Musik: Julia Landau (Orgel),

Nur Ben Shalom (Klarinette)

22 Uhr

Musikalische
Christmette

im Kerzenschein

Liturgie: Pfarrer Kay Thomsen

Musik: Julia Landau (Orgel),

Axinia Schönfeld

(Gesang und Piano),

Friedhelm Schönfeld

(Tenorsaxophon)





1. Weihnachtstag

Mittwoch, 25. Dezember

11 Uhr

Festgottesdienst
mit Bachs

Weihnachtsoratorium

Predigt: Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel

Weihnachtsoratorium

Kantate II von J.S. Bach:

Solisten

Neuer Chor Alt-Schöneberg

Kirchenkreisorchester Schöneberg

Musikalische Leitung:

Sebastian Brendel

2. Weihnachtstag

Donnerstag, 26. Dezember

11 Uhr

Familiengottesdienst
mit Aufführung des
Weihnachtsmusicals

Predigt: Vikarin Franziska Zellmer

Musik: Kantor i.R.

Friedrich Wilhelm Schulze

*Gesegnete
Weihnachten*

wünschen Ihnen

Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel,

Pfarrerin Martina Steffen-Eliş,

Vikarin Franziska Zellmer

sowie Küsterin Jasmin Manike,

Kirchwart Stefan Teßmer,

Kiezworker Frederic Riedel

und die beruflich Mitarbeitenden

aus der Region SchöneMitte

KIRCHWEIHHJUBILÄUM AM 29.12.2024

130 Jahre Apostel-Paulus-Kirche

Besonders aufmerksam machen möchte ich Sie auf unser 130-jähriges Kirchweihjubiläum am 29.12.2024.

Dazu haben wir als Pfarrteam (herzlichen Dank an Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel und Vikarin Franziska Zellmer!) eine Festschrift erstellt, die ab dem 29.12.24 gegen Spende in der Offenen Kirche ODER IM Anschluss an die Gottesdienste erhältlich ist. Es ist eine „moderne“ Festschrift, die die (Bau-) Geschichte der Kirche, die Geschichte der Apostel-Paulus-Gemeinde und des Akazienkiezes mit der Gegenwart der Gemeinde und den heutigen Schwerpunkten unserer vielfältigen Arbeit verbindet. Lassen Sie sich überraschen! Und verschenken Sie

die Festschrift auch an Menschen, die an der Apostel-Paulus-Kirche interessiert sind, neu in den Akazienkiez zugezogen sind oder hier getauft, konfirmiert oder getraut wurden.

Und zu guter Letzt noch einmal die herzliche **Einladung zum musikalischen Festgottesdienst am Sonntag, 29.12.2024 um 11 Uhr**, der vom Pfarrteam gemeinsam gestaltet wird.

Im Anschluss gibt es einen kleinen Empfang mit Kaffee und Kuchen und Dr. Bettina Held erläutert die neuen Tafeln zur Baugeschichte der Kirche.

Pfarrerin Martina Steffen-Eliß



SALBUNGS-GOTTESDIENST MIT BACH-KANTATE 189

„Meine Seele rühmt und preist“

Für viele Menschen ist der Jahreswechsel eine Zeit der Reflexion. Was war, was mag kommen, wo will ich hin, was habe ich getan oder versäumt?

In Bachs 189. Kantate heißt es im letzten Satz "Deine Güte, dein Erbarmen, währet, Gott, zu aller Zeit."

Diesem Zuspruch wollen wir im Gottesdienst am ersten Sonntag im Jahr 2025 nachspüren, in der wunderbaren Musik und imit einer individuellen Salbung. Feiern und singen Sie mit uns und lassen Sie sich für das junge Jahr stärken!

Sonntag, 5. Januar 2025

14 Uhr

J.S. Bach, Kantate BWV 189

Shimon Yoshida - Tenor

Kirchenkreisorchester Schöneberg

Sebastian Brendel - musikalische Leitung

Pfrn. Martina Steffen-Elis und Pfarrer

Michael Bolz - Liturgie und Predigt

WORKSHOP ZUM KIRCHENJAHR

„Ich glaube schon ...“

„Ich bin zwar kein ganz fleißiger Kirchgänger, aber ich glaube schon, dass da eine Kraft ist, die größer ist als der einzelne Mensch. Und ich glaube, dass daraus auch viel Gutes entstehen kann.“

Frank-Walter Steinmeier

„Ich glaube schon“, sagt man häufig, wenn man seinen Glauben zum Ausdruck bringen möchte. Darauf findet jede*r eine eigene Antwort. Als Erwachsene und erstrecht als Eltern fragen Sie sich vielleicht: worauf gründet denn noch der christliche Glaube?

Seien Sie eingeladen zu einem Workshop zu einem elementaren Thema des Christentums:

Samstag, 11. Januar um 10 Uhr

„Das Kirchenjahr“

In der Akazienkapelle der Apostel-Paulus-Kirche. Diese Veranstaltung wird von Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel durchgeführt. Bei Interesse werden weitere Termine angeboten.

Stefanie Sippel

Sprechstunden am Donnerstag

Sie haben Fragen zu Taufe, Konfirmation, Trauung oder Bestattung?

Sie möchten wieder in die Kirche eintreten? Sie suchen nach einem Gespräch?

Sie möchten sich in der Gemeinde ehrenamtlich engagieren?

Sie haben Fragen zu den Angeboten und Gottesdiensten der Gemeinde?

Oder möchten unkompliziert eine Kopie beglaubigen lassen?

Kommen Sie einfach vorbei.

Es ist keine Anmeldung

erforderlich.

Wir sehen uns ...



Marktzeit ©
Öko-Wochenmärkte & mehr

Sprechstunde auf dem Ökomarkt

Wir wollen mit Ihnen **donnerstags von 15.30–16 Uhr** auf dem Ökomarkt ins Gespräch kommen, Fragen rund um die Gemeinde beantworten, Anregungen und Informationen aus dem Kiez aufnehmen und einfach mal über Gott und die Welt plaudern. Haben Sie Mut und sprechen Sie uns an!

**„Pfarrerin auf dem Ökomarkt“
donnerstags 15.30–16 Uhr**

Sprechstunde in der Apostel-Paulus-Kirche

Donnerstags von 16–18 Uhr findet direkt in der Kirche in der Akazienkapelle eine Abendsprechstunde des Gemeindebüros/der Küsterei statt. Wenn Sie in die Kirche kommen, finden Sie den Raum gleich links.

Dort erwarten Sie in der Regel die Küsterin Jasmin Manike und eine Pfarrerin aus dem Team.

**„Sprechstunde in der
Apostel-Paulus-Kirche“
donnerstags 16–18 Uhr
(bitte Aushänge beachten)**

3. SONNTAG IM MONAT

Ab Februar: Abendgottesdienste

Seit einigen Jahren feiern wir am dritten Sonntag im Monat Familienkirche. Das soll an ausgewählten Sonntagen so bleiben. An anderen probieren wir etwas Neues aus. Im Januar wird es wieder einmal englischsprachige Elemente wie Lieder und Lesungen geben.

Im Februar bieten wir erstmals am Abend einen Gottesdienst an.

Näheres erfahren Sie Anfang des Jahres im Newsletter und auf der Homepage.



ABEND  **GOTTESDIENST**
Ev. Apostel-Paulus-Kirche Sonntag 18 Uhr



täglich
**Offene
Kirche**
12-18 Uhr

Haben Sie Interesse an einem Ehrenamt für die Gemeinde, wie z. B. in der Offenen Kirche, dem Besuchsdienst...? Dann melden Sie sich gerne bei: frederic.riedel@ev-apg.de, +49 (0)176 4299 1631



Wirken Sie mit – Hand in Hand!

Anlässlich des 100. Todestages von Franz Schwechten, dem Architekten der Apostel-Paulus-Kirche, organisierte der Förderverein gemeinsam den Architekturstudienhistorikerinnen Prof. Dr. Kertsin Wittmann-Englert und Dr. Bettina Held sowie dem ehemaligen Pfarrer der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche, Pfarrer i.R. Martin Germer, am 13.10.24 eine Tour zu verschiedenen Bauten Schwechtenens: von der Apostel-Paulus-Kirche, über Anhalter Bahnhof, Kulturbrauerei, AEG-Apparatefabrik mit Beamtentor bis zur Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche.

Am 15.10.24 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins statt.

Und beim Kirchweihjubiläum am 29.12.24 wird der Förderverein mit einem Stand vertreten sein, um über die Arbeit zu informieren und um neue Mitglieder zu gewinnen.

PfarrerIn Martina Steffen-Eliş,
Vorsitzende des Fördervereins



Förderverein

Evangelische **Apostel-Paulus-**Kirchengemeinde

Spenden Sie für die nächsten Tafeln zur Baugeschichte der Apostel-Paulus-Kirche!



Mitglied werden

Falls Sie zu den Freund*innen und Förder*innen gehören möchten, senden Sie bitte das ausgefüllte Formular aus dem Flyer oder von der Website an:

Förderverein der Ev. Apostel-Paulus-Kirchengemeinde

Vorsitzende: Pfarrerin Martina Steffen-Eliß

Stellvertreter: Markus Willner

Klixstraße 2 · 10823 Berlin-Schöneberg

foerderverein@ev-app.de

Einmalige Spenden

Auch einmalige Zuwendungen (ohne Mitgliedschaft) sind willkommen. Für Ihre Spende stellen wir eine Spendenbescheinigung aus.

Spendenkonto

Förderverein der Ev. Apostel-

Paulus-Kirchengemeinde

Evangelische Bank

IBAN:

DE03 5206 0410 0005 0250 36

Weitere Informationen

www.ev-app.de/foerderverein

Hand
in Hand
für die
Apostel-
Paulus-
Kirche



Bericht aus der Gemeindeleitung

Personalia

Der BVA und die Apostel-Paulus-Kita danken ganz herzlich Karen Steinmetz, die mit großem Engagement und religiönspädagogischem Einfühlungsvermögen wöchentlich die Kita-Gottesdienste in der Kirche und die Krabbelgruppe begleitet hat. Für ihren weiteren persönlichen und beruflichen Lebensweg wünschen wir ihr Gottes Segen. Erfreut waren wir, mehrere Bewerbungen auf die kirchenmusikalische Stelle, mit dem Schwerpunkt „Arbeit mit Kindern und Familien“ in der Region SchöneMitte, erhalten zu haben. Wir hoffen sehr, Ihnen in der nächsten Ausgabe des Paulus die Nachfolgerin/den Nachfolger von Kirchenmusiker Rob Bauer vorstellen zu können.

Baumaßnahmen

Bis eine dringend notwendige größere Reparatur stattgefunden hat, müssen die Glocken leider bis auf weiteres stillgelegt bleiben. Der BVA hat die Erstellung eines energetischen Gutachtens für das Gemeindehaus in der Klixstraße 2 beschlossen. Wir erhoffen uns, daraus einen Überblick über energiesparende Maßnahmen zu bekommen, die in den nächsten Jahren dort durchzuführen sind.

Finanzen

Der Förderverein der Apostel-Paulus-Gemeinde hat beim Bezirksamt Feinmittel in Höhe von 1950 € für freiwilliges Engagement im Paulus-Garten beantragt. Damit sollen Stauden und Hecken sowie kleinere Gartengeräte angeschafft werden.

Gemeindeangelegenheiten

Die Apostel-Paulus-Kirche ist als Predigtstätte des Superintendenten die „Kirchenkreis-Kirche“ mit dem größten Versammlungsraum im Bezirk. In ihr finden Veranstaltungen, Konzerte und Gottesdienste vom und für den Kirchenkreis statt (z.B. Gedenkstunde für die einsam Verstorbenen, Gedenken zum 27. Januar); außerdem findet jährlich das Lebensmelodien-Konzert statt, das ein Projekt des Kirchenkreises ist. Der Bezirk nutzt die Kirche ebenfalls für größere Veranstaltungen wie z.B. das weihnachtliche Dankeschön für Ehrenamtliche im Bezirk. Darüber hinaus ist die Apostel-Paulus-Kirche ein verlässlicher Partner für Großveranstaltungen in Berlin, wie z.B. für die Berliner Polizei, die jährlich ihr Dankeschön an die Einsatzkräfte hier veranstaltet.



Pfarrerin Martina
Steffen-Eliş



Pfarrerin
Dr. Stefanie Sippel



Manuel Starck



Klaus Meinig

Für all dies benötigt die Apostel-Paulus-Kirche eine moderne Mikrofonanlage, um den technischen Anforderungen gerecht zu werden. Die Gemeinde dankt dem Kirchenkreis für einen großzügigen finanziellen Zuschuss!

Pfarrerin Martina Steffen-Eliş

NACHRUF

Thomas Noll

1962–2024

Als ich mich im Jahr 2013 nach Schöneberg bewarb hat mich vor allem die Aussicht gelockt, in einem Team von drei Leuten und nicht – wie als Kirchenmusiker allzu oft üblich, allein zu arbeiten. Das Besondere war dann noch, dass wir alle drei, Frank Schreiber, Thomas Noll und ich gleichzeitig unseren Dienst begonnen haben und damit eine neue Ära der Zusammenarbeit der drei Gemeinden in Schöneberg-Mitte begonnen haben, Alt-Schöneberg, Apostel Paulus und Zum Heilsbronnen.

Thomas Noll schrieb sich selbst immer die Rolle des Hofnarrs in unserem Trio zu. Er suchte mit unerschöpflicher Kreativität und Widerspenstigkeit nach Möglichkeiten, Kirchenmusik in unserer Zeit und in der Stadt anders zu gestalten und zu leben als es die Tradition vorgab. Das geschah nicht etwa, weil er die Tradition nicht kannte oder wertschätzte, sondern ganz im Gegenteil. Er war unglaublich belesen und in der Kirche sein Leben lang arbeitend aktiv. Viel mehr ging es ihm darum, zu schauen, wie die Tradition am Leben erhalten werden kann und wie Musik (ver-)stören und dadurch inspirieren kann.

So entwickelten wir gemeinsam auf sein Drängen hin die Reihe *Organovino*, die insgesamt zehn Jahre lang den Sommer in Schöneberg prägte, mit Musik- und Gesprächsformaten an öffentlichen und kirchlichen Orten der *Schönen Mitte*. Durch Thomas Nolls große Vernetzung in der Stadt und darüber hinaus konnten wir vielfältigste Künstlerpersönlichkeiten bei diesem Festival zur Mitwirkung gewinnen. Ich erinnere mich an Abende mit E-Gitarre und Gedichten auf einem Spielplatz, Akkordeon und Gesang in U-Bahnhöfen, Alphörnern in der Crellestraße, an Renate Künast, an Tangos und elektronische Musik, an singende Sägen und vieles mehr, dass wir zu dritt organisierten.

Ich selbst habe Thomas gerade wegen unserer großen und oft anstrengenden Unterschiedlichkeit sehr geschätzt. Wir haben viel miteinander gerungen. Was heißt Kirchenmusik heute, wie können wir Menschen mit unserer Musik im Gottesdienst erreichen. Wie können wir uns als Kollegen gegenseitig stützen, motivieren und voranbringen. Er wird mir sehr fehlen, als Mensch und als Musiker.

Sebastian Brendel



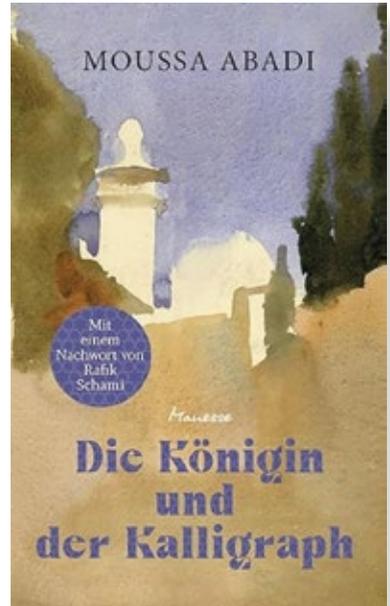
Buchvorstellung

An dieser Stelle möchte ich jeweils ein Buch vorstellen, das unterschiedliche Aspekte des interreligiösen Dialogs in Vergangenheit und Gegenwart, in Romanform oder als Sachbuch beleuchtet.

Dieses Mal beginnend mit dem Buch „**Die Königin und der Kalligraph**“ von **Moussa Abadi**, das erstmals auf Deutsch erschienen ist und zu dem Rafik Schami ein Nachwort geschrieben hat.

Für mich ist dieses Buch ein hochaktuelles Plädoyer für die friedliche Koexistenz aller Völker und Religionen im Nahen Osten oder wie Rafik Schami schreibt: „Es ist ein wichtiges, ja notwendiges Buch in unserer kriegerischen Zeit!“

Moussa Abadi ist Abkömmling syrischer Juden und wurde 1910 in Damaskus geboren. Er beschreibt in 26 kleinen Episoden atmosphärisch dicht und humorvoll diese Welt von Gestern – Damaskus in der kurzen Phase vom Ende des Osmanischen Reiches 1918 bis zum Beginn der französischen Besatzung am Beginn der 1920er-Jahre und das Leben der jüdischen Gemeinde in dieser Zeit. Es sind nicht nur die Erinnerungen an ein Damaskus, das es nicht mehr gibt, die Rafik Schami und er gemeinsam haben,



es ist auch die Kunst des Erzählens in einer blumig-bilderreichen, alle Sinne weckenden Sprache, die Menschen, Straßenzüge, Geräusche, Gerüche wie auf einer Bühne lebendig werden lassen.

1942 floh Moussa Abadi mit seiner Lebensgefährtin Odette Rosenstock vor den Nazis nach Nizza. Die beiden schlossen sich der dortigen Widerstandsbewegung an. Mit Unterstützung des Bischofs von Nizza gelang es ihnen, 527 jüdische Kinder zu verstecken und sie so vor dem Zugriff durch SS und Gestapo zu bewahren. Moussa Abadi starb 1997. Zum ehrenden Andenken an ihn und Odette Rosenstock wurden in Paris und Nizza Plätze nach ihnen benannt.

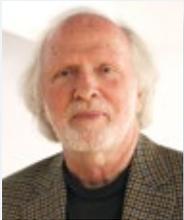
PfarrerIn Martina Steffen-Eliß

Fotos: Eleonora Castellari



Am 9.11.24 fand das Lebensmelodien-Konzert „Melodic Memories“ statt.

Das Ensemble unter der Leitung von Nur Ben Shalom erweckte Melodien, die so lange Zeit vergessen waren, wieder zum Leben – Klänge, teils unheilvoll, teils heiter und von einer gewissen Leichtigkeit. Besonders eindrucksvoll waren die Lieder, die die israelische Sopranistin Rinnat Moriah interpretierte. Zwischen den Stücken las der Schauspieler Gunter Schoß Texte, die vom Leid der Verfolgten zeugten und von der Barbarei kündeten, die niemals vergessen werden darf.



**Im Spannungsfeld von Deutschland-Israel-Palästina
Ein Vortragsabend mit Gesprächs- und Diskussionsmöglich-
keit mit Prof. em. Dr. Moshe Zuckermann, Tel Aviv**

Der Vortrag fand im Oktober 2024 virtuell statt und ist nachzu-
hören unter:

https://www.ev-apg.de/b/zoom-mitschnitt-im-spannungsfeld-von-deutschland-israel-palastina-vortrags-abend-mit-prof-dr-moshe-zuckermann-165842?utm_source=Widget+on+www.ev-apg.de&utm_medium=Widgets



BESONDERE GOTTESDIENSTE

in der Apostel-Paulus-Kirche von Dezember bis Februar

An jedem ersten Sonntag im Monat gibt es in der Apostel-Paulus-Kirche einen Besonderen Gottesdienst mit einem thematischen Schwerpunkt. Dazu laden wir Gäste aus Kirche, Politik und Kultur ein, im Gottesdienst zu predigen. Außerdem gibt es besondere Musik im Gottesdienst. Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit, mit den Gästen ins Gespräch zu kommen.

SONNTAG **Taufgottesdienst der Konfirmand*innen**
1.12.2024 Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel, Luise Grünh
14 Uhr Musik: Sebastian Brendel

SONNTAG **„Prüft alles und behaltet das Gute“**
5.1.2025 **(1.Thessalonier 5,12)**
14 Uhr Salbungsgottesdienst zur Jahreslosung
 Pfarrerin Martina Steffen-Eliş und Pfarrer Michael Bolz
 Musik: Solisten und Kirchenkreisorchester Schöneberg,
 Kantor Sebastian Brendel (siehe auch Seite 15)

SONNTAG **„Evangelisches leben in Polen“**
2.2.2025 Predigt: Pfarrer Dr. Dr. Vladimir Kmec,
14 Uhr Osteuropareferent im Berliner Missionswerk
 Liturgie: Pfarrerin Martina Steffen-Eliş
 Musik: Kantor Sebastian Brendel

Taufgottesdienst der Konfirmand*innen am 1.12.2024 um 14 Uhr

In einem festlichen Gottesdienst zum 1. Advent werden die Konfirmand*innen getauft.

Mitgestaltet wird der Gottesdienst von den Jugendlichen des laufenden Jahrgangs, die schon getauft sind.

„Prüft alles und behaltet das Gute“ (1.Thessalonier 5,12) Salbungsgottesdienst zur Jahreslosung am 5.1.2025 um 14 Uhr

Wir laden Sie ein, die Salbung als eine Form hautnaher Segenshandlung und Stärkung für das neue Jahr zu entdecken und auszuprobieren.

Besonders ist auch die Musik in diesem Gottesdienst. Wir hören die Kantate BWV 189 "Meine Seele rühmt und preist".

Eingebettet ist die Kantate in den Salbungsgottesdienst zum Neuen Jahr 2025.

Solisten und Kirchenkreisorchester Schöneberg, Leitung: Sebastian Brendel

„Evangelisches Leben in Polen“ Besonderer Gottesdienst am 2.2.25 um 14 Uhr

Die Evangelisch-Augsburgische Kirche in Polen ist unser nächster Nachbar. Wir leben in einer gemeinsamen Region und haben eine gemeinsame Staatsgrenze. Die lange und wechselvolle Geschichte von Kriegen, Vertreibung und Flucht trennt uns nicht mehr. Längst verbindet uns eine Geschichte der Versöhnung, die Verantwortung für die Nachbarschaft

und das gemeinsame Europa übernimmt. Die Evangelisch-Augsburgische Kirche in Polen ist eine Minderheitskirche, aber im diakonischen, sozialen und kulturellen Bereich sehr aktiv. Im Kontakt mit der Partnerkirche in Polen lernen wir von Minderheitserfahrungen und von einer Kirche, die vor ähnlichen Herausforderungen steht wie wir in Deutschland.

Gottesdienste

in der Apostel-Paulus-Kirche

DEZEMBER

*Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!* Jes 60,1 (L)

Sonntag Besonderer Gottesdienst

1.12. mit Taufe der Konfirmand*innen
14 Uhr

Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel,
Luise Grünh
Musik: Kantor Sebastian Brendel

Sonntag Gottesdienst

8.12. mit Erwachsenen-Taufen
11 Uhr

Pfarrerin Martina Steffen-Eliş,
Vikarin Franziska Zellmer
Musik: Kantor i.R.
Friedrich Wilhelm Schulze

Sonntag Familienkirche

15.12. zum Advent
11 Uhr

Vikarin Franziska Zellmer
Musik: Stefan Pick (?)

Sonntag Singe-Gottesdienst

22.12. zum 4. Advent
11 Uhr

Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel
Musik: Kantor i.R.
Friedrich Wilhelm Schulze

In der Adventszeit ist vielen zum Singen zumute. Zu schön und auch vertraut sind die Lieder, die wir in dieser Zeit hören und selbst singen. Nicht immer wird im Gottesdienst oder Konzert mein bevorzugtes Lied ausgewählt. Der Gottesdienst am 4. Advent arbeitet mit wenigen Texten. Der Schwerpunkt liegt auf dem gemeinsamen Gesang. Die Liedauswahl wird von denen bestimmt, die kommen.

Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel

**Dienstag Heiligabend**

24.12. für Familien mit
11 Uhr Kleinkindern (ca. 0–6 Jahre)
„Weihnachten aus dem Koffer“

Pfarrerin Martina Steffen-Eliş,
Karen Steinmetz
Musik: Stefan Pick

15 Uhr **Heiligabend**
Gottesdienst für Groß und Klein
mit viel Musik

Pfarrerin Martina Steffen-Eliş
Musik: Kantor Sebastian Brendel

18 Uhr **Christvesper**

Superintendent
Michael Raddatz,
Vikarin Franziska Zellmer
Musik: Julia Landau (Orgel),
Nur Ben Shalom (Klarinette)

22 Uhr **Musikalische Christmette**
im Kerzenschein

Pfarrer Kay Thomsen
Musik: Julia Landau
Axinia Schönfeld
(Gesang und Piano)
Friedhelm Schönfeld
(Tenorsaxophon)

Mittwoch 1.Weihnachtstag

25.12. Gottesdienst mit Bach-Kantate
11 Uhr [siehe Seite 11](#)

Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel
Musik: Kantor Sebastian Brendel

Donnerstag 2.Weihnachtstag

26.12. Familiengottesdienst
11 Uhr mit Aufführung des
Weihnachtsmusicals

Vikarin Franziska Zellmer
Musik: Kantor i.R.
Friedrich Wilhelm Schulze

Sonntag Festgottesdienst

29.12. zum 130jährigen
11 Uhr Kirchweihjubiläum
[siehe Seite 14](#)

Pfarrerin Martina Steffen-Eliş,
Pfarrerin Stefanie Sippel,
Vikarin Franziska Zellmer
Musik: Kantor i.R.
Friedrich Wilhelm Schulze

Dienstag Herzliche Einladung zum Abendmahlsgottesdienst

31.12. **in die Gemeinde Zum Heilsbrunnen,**
17 Uhr Heilbronner Str. 20, 10779 Berlin
mit Pfarrer Oliver Wegscheider

JAHRESLOSUNG 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!

1. Thess 5,21 (E)

JANUAR

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen! Lk 6,27-28 (E)

Mittwoch Neujahr

**1.1. Herzliche Einladung zum Abendmahlsgottesdienst
in die Gemeinde Zum Heilsbrunnen,**
11 Uhr Heilbronner Str. 20, 10779 Berlin
mit Pfarrer Oliver Wegscheider
Musik: Kantor i.R. Friedrich Wilhelm Schulze

Sonntag Besonderer Gottesdienst

5.1. mit Bach-Kantate und mit Salbung
14 Uhr zum neuen Jahr
[siehe Seite 15](#)
Pfarrerin Martina Steffen-Eliş,
Pfarrer Michael Bolz
Musik: Kantor Sebastian Brendel

Sonntag Abendmahlsgottesdienst

12.1.
11 Uhr
Superintendent
Michael Raddatz
Musik: Stefan Pick

Sonntag Gottesdienst

19.1. mit einigen Liedern und Texten
11 Uhr auf Englisch
Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel
Musik: Stefan Pick

Sonntag Gottesdienst

26.1.
11 Uhr
Vikarin Franziska Zellmer
Musik: D. Dimitrov



FEBRUAR

Du tust mir kund den Weg zum Leben. Ps 16,11 (L)

Sonntag Besonderer Gottesdienst

2.2. zum Thema

14 Uhr „Evangelisches Leben in Polen“
siehe Seite 27

Pfarrerin Martina Steffen-Eliş,
Pfr. Dr. Dr. Vladimir Kmec
Musik: Kantor Sebastian Brendel

Sonntag Abendmahlsgottesdienst

9.2.

11 Uhr

Pfarrerin
Beate Klostermann-Reimers
Musik: Kantor i.R.
Friedrich Wilhelm Schulze

Sonntag Abendgottesdienst

16.2. siehe Seite 17

18 Uhr

Pfarrerin Dr. Stefanie Sippel
Musik: Kantor i.R.
Friedrich Wilhelm Schulze

Sonntag Gottesdienst mit Bibliolog

23.2.

11 Uhr

Vikarin Franziska Zellmer
Musik: Kantor i.R.
Friedrich Wilhelm Schulze



täglich
**Offene
Kirche**
12-18 Uhr



Die Weihnachtsgeschichte

ES BEGAB SICH ABER...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der

Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,
KAPITEL 2, VERSE 1-20

August (4),

tierischer Mitarbeiter
des Seniorenheims
Albestraße



Hier geht's lang
zum Jobportal
des Wohnstifts
Otto Dibelius



Hier geht's lang
zum Jobportal
des Seniorenheims
Albestraße

「*Bock auf
einen neuen
Traumjob?*」

**Wohnstift
Otto Dibelius gGmbH**
Hausstockweg 57 · 12107 Berlin
www.wohnstift-berlin.de

☎ 030 76 11 12 33
✉ personal@wohnstift-berlin.de
f [WohnstiftOttoDibelius](https://www.facebook.com/WohnstiftOttoDibelius)
i [wohnstift_otto_dibelius](https://www.instagram.com/wohnstift_otto_dibelius)

**Evangelisches Seniorenheim
Albestraße gGmbH**
Albestraße 31 · 12159 Berlin
www.ev-seniorenheim.de

»Über den Tellerrand

Nachrichten aus Kirchenkreis, Landeskirche, EKD
und der weltweiten Ökumene



Neue Direktorin des AKD

Am 14. Oktober 2024 wurde Frau Dr. Kristina Augst durch Pröpstin Christina-Maria Bammel und Oberkonsistorialrat Clemens W. Bethge als neue Direktorin des AKD in ihren Dienst eingeführt. Das Amt für kirchliche Dienste (AKD) ist seit 2006 die zentrale Fortbildungseinrichtung für berufliche und ehrenamtliche Mitarbeitende der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO).

<https://www.ekbo.de/news-detail/interview-mit-der-neuen-direktorin-des-akd-dr-kristina-augst>



Kirsten Fehrs zur EKD-Ratsvorsitzenden gewählt

Kirsten Fehrs ist zur Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gewählt worden. Bei der Synodentagung in Würzburg erhielt die 63 Jahre alte Hamburger Bischöfin am

Dienstag 97 von 130 Stimmen der Mitglieder des Kirchenparlaments sowie der Delegierten der 20 Landeskirchen, die in der Kirchenkonferenz organisiert sind.



Neue Polizeiseelsorgerin

Seit September ist Corinna Zisselsberger als Pfarrerin in der Evangelischen Polizeiseelsorge in Berlin und im Zolldienst in den Ländern Berlin und Brandenburg im Einsatz. Ihre Arbeit umfasst drei Bereiche: Zum einen Prävention, dann wird sie im Bereich Bildung tätig sein, zunächst an der Polizeiakademie, der Ausbildungsstätte für den mittleren Dienst. Und der dritte, größte Bereich ist die eigentliche Seelsorge, also Einzelgespräche, Dienststellenbesuche, Einsatzbegleitung und Einsatznachsorge nach belastenden Einsätzen.



<https://www.ekbo.de/news-detail/interview-mit-corinna-zisselsberger-landeskirchliche-pfarrerin-fuer-die-polizeiseelsorge-im-land-berlin-und-im-zolldienst-in-den-laendern-berlin-und-brandenburg>

geschaut«



Rat der EKD: Drei neue Mitglieder gewählt

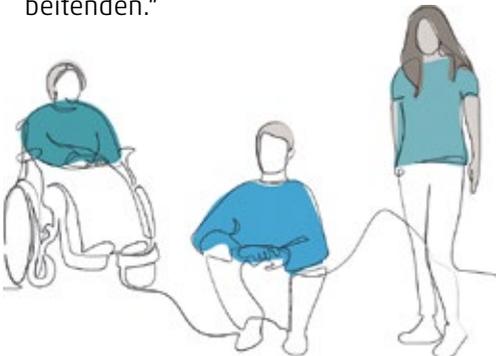
Synode und Kirchenkonferenz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) haben auf ihrer Tagung in Würzburg drei neue Mitglieder in den Rat der EKD für die Zeit bis 2027 gewählt. In insgesamt sechs Wahlgängen wurden der Berliner Bischof Christian Stäblein, Susanne Bei der Wieden, Kirchenpräsidentin der Evangelisch-reformierten Kirche, und Schwester Nicole Grochowina gewählt.

<https://www.ekd.de/rat-der-ekd-drei-neue-mitglieder-gewaehlt-87100.htm>



Neues Betroffenen-Netzwerk (BeNe)

Die Webseite www.betroffenen-netzwerk.de gibt von sexualisierter Gewalt Betroffenen die Möglichkeit, sich zu informieren, auszutauschen und zu vernetzen. Manuela Nicklas-Beck, Betroffene im Beteiligungsforum, betont: „Wir brauchen einen Raum nur für Betroffene. Wir brauchen einen Raum, um uns auszutauschen und zu vernetzen, auch außerhalb von kirchlichen Veranstaltungen, kirchlichen Häusern und in Kirche Mitarbeitenden.“



PfarrerIn Martina Steffen-Eliş



Zauber des Nichtaufräumens

PAULUS-GARTEN

Was ist wirklich nötig, was kann weg?
Im herbstlichen Garten rücken viele Gärtner:innen mit gut gemeinten Aufräumarbeiten voran. Dabei kommen Laubbläser, Rasenmäher, elektrische Scheren und Sägen lautstark zum Einsatz.
Sind die wirklich nötig oder können die auch weggelassen werden?
Was der Garten tatsächlich braucht, um winterfest zu sein:

- abgestorbene Pflanzenteile = Winterquartier für Insekten aller Art
- Laubhaufen und Zweigen = Winterquartier für Igel und Futter für Regenwürmer
- Obst an Sträuchern und Saatstände an Stauden = bestes Futter für Vögel

Halten Sie einen Moment inne – hier bei unseren Bildern oder vor Ort in unserem nur teilweise aufgeräumten Paulusgarten und erleben Sie, wie der Zauber des Nichtaufräumens zum Zauber des Lebens wird. So wie viele kleine Weihnachtswunder entspringt aus der dunklen Unordnung des Wintergartens neues Leben, welches wir an Weihnachten feiern.

vorbeikommen
& mitmachen!
jeden Sa 12–14 Uhr
und Do 16 Uhr
außer bei Frost, Regen
oder Sturm

Aktuelle Gartenzeiten:

<https://www.ev-apg.de/ehrenamt>

Sie finden uns auch auf Instagram unter [@paulusgarten](https://www.instagram.com/paulusgarten)

Viele Grüße

Katleen Arthen und Matthias Hanusch



Abschied

Liebe Eltern und Kinder,
eineinhalb Jahre war ich nun in der Apostel-Paulus-Kirche mit einem kleinen Stellenanteil für die Arbeit mit Kindern und Familien angestellt. Viele Kitagottesdienste habe ich an den Donnerstagen vormittags in der Kirche mit den Kitakindern der Gemeinde gefeiert. Dabei haben wir Psalmen gebetet, Lieder geschmettert und die unterschiedlichsten Geschichten aus der Bibel gehört und selbst gespielt. All das hat mir sehr viel Freude gemacht – ebenso das Mitwirken an den Gottesdiensten, an denen ich beteiligt war. Nun möchte ich mich verabschieden. Die Arbeit in insgesamt drei Kirchengemeinden ist für mich schlicht zu viel. Ich wünsche der Gemeinde noch viele Eltern und Kinder, die das Gemeindehaus und die wunderbare Kirche entdecken und erleben – und nicht zuletzt den reichen Segen unseres Gottes für alles Tun.

Karen Steinmetz

Kitagottesdienst

Jeden Donnerstagvormittag (außerhalb der Schulferien) stürmen über 20 Kinder der Apostel-Paulus-Kita die Kirche und feiern Gottesdienst. Wir sitzen auf den kleinen Kinderhockern vorn an den Stufen zum Altarraum, es gibt einen liturgischen Ablauf mit dem Anzünden von Kerzen, Liedern, einem Psalm, einer Geschichte und Gebet. Alles wird kindgerecht erzählt, und die Kinder sind wunderbar dabei. Was für ein Schatz, diese Möglichkeit zum gemeinsamen Gottesdienst zu haben.

Karen Steinmetz, Sozialpädagogin
Arbeit mit Kindern und Familien
Seelsorge mit Kindern und Jugendlichen



Ein neuer Konfirmand*innenjahrgang hat begonnen



Ein aufregender neuer Konfirmandenjahrgang ist im September gestartet, und die Jugendlichen aus unserer Gemeinde haben ein buntes Programm vor sich. Neben den wöchentlichen Treffen, in denen sie sich gemeinsam auf ihre Konfirmation vorbereiten, stehen in den kommenden Monaten ein paar besondere Highlights an.

Der erste große Höhepunkt wird die Konfi-Fahrt an die Ostsee sein. Hier haben die Konfis Gelegenheit, sich näher kennenzulernen und als Gruppe zusammenzuwachsen, Zeit in der Natur zu verbringen und gemeinsam über Fragen des Glaubens und Lebens zu sprechen. Darüber hinaus werden wir uns in einem Blocktermin am Wochenende mit dem Thema Tod, Sterben und Ewigkeit auseinandersetzen. Dafür wird der Kurs mit der Konfirmand*innengruppe aus Alt-Schöneberg zusammenkommen und sich diesem ernsten, aber bedeutungsvollen Thema widmen. Dafür haben wir u.a. einen Bestatter gewinnen können, der den Jugendlichen alles über die „praktischen“ Fragen und Abläufe rund um Beerdigungen erzählen kann. Wir werden uns dem Thema außerdem theologisch nähern und über verschiedene Ewigkeitsvorstellungen sprechen. Am Ende werden die Jugendlichen sich auf kreative Art und

Weise mit ihren eigenen Vorstellungen auseinandersetzen.

Ende Januar 2025 wartet dann ein großes Highlight: Beim Konfi-Tag „Her mit dem guten Leben“ treffen sich alle rund 200 Konfirmand*innen aus dem Bezirk Tempelhof-Schöneberg. Einen ganzen Tag werden sich die Jugendlichen dem Thema, was ein „gutes Leben“ für sie ausmacht, beschäftigen. Neben einem bunten Programm, wird es ein gemeinsames Essen geben und wir werden den Tag mit einem Gottesdienst zusammen abschließen.

Für alle Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren gibt es darüber hinaus jede Woche Mittwoch (außerhalb der Schulferien) zwischen 17-20 Uhr die Möglichkeit, zum offenen Jugendtreff im Jugendraum in der Gemeinde Alt-Schöneberg zu kommen (Hauptstraße 48, 10827 Berlin). Hier wird gequatscht, Musik gehört, gespielt und gegessen – das Programm ist aber immer flexibel gestaltet, je nachdem, worauf die Jugendlichen gerade Lust haben.

Kirchenmusik

in Schöneberg-Mitte

Die Gemeinden Apostel Paulus, Alt-Schöneberg und Zum Heilsbrunnen bilden die Region Schöneberg-Mitte. Unser Kantor Sebastian Brendel bietet gemeinsam mit weiteren Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern aus dem Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg ein vielfältiges Angebot an Gruppen, Konzerten und besonderer Musik im Gottesdienst. Die Musiker gestalten dabei an allen drei Standorten Gottesdienste und veranstalten Konzerte und Musical-Projekte. Schöneberg-Mitte hat zahlreiche Angebote für kirchenmusikalisch Interessierte. Wenn Sie mitmusizieren wollen, gibt es zum Beispiel drei Chöre verschiedener Ausprägung.

Wenn Sie Interesse haben, mitzumachen, melden Sie sich gerne direkt bei Kantor Sebastian Brendel, per Mail: brendel@ts-evangelisch.de oder telefonisch: **0160-94714690**. So können Sie die aktuellen Modalitäten erfahren und einen Termin für eine erste Probe vereinbaren.

Den Neuen Chor Alt-Schöneberg, der normalerweise 2-3 große Oratorien jährlich aufführt und mittwochs probt.

Der Chor Zum Heilsbrunnen, der 5-8 Mal jährlich im Gottesdienst unter anderem Kantaten Bachs und A-cappella-Literatur aufführt und dienstags probt.

Das Schöneberger Kammerchorprojekt, das sich der anspruchsvollen A-cappella-Literatur widmet und projektweise zusammenkommt.

Außerdem gibt es das **Kirchenkreis-orchester Schöneberg**, das sich als Streichorchester dem vielfältigen Repertoire vom Barock bis zur Moderne widmet und montags probt.



Weitere Chöre, die in unserer Gemeinde proben:

Kiezchor Schöneberg

montags, von 19–21 Uhr, Saal 1
Leitung: Maximilian Kleinert
max@baff-musik.de

CrelleChor

dienstags 19–21 Uhr
Gemeindesaal 1, Klixstr. 2
Leitung: Gabriele Prahm
Kontakt: Karin Strahmann
strahmann@fullhaus-npo.de

Charlottenburger Kammerchor

dienstags 19.30–21.30 Uhr
Saal 3
Kontakt: Petra Kolek
erster.vorstand@charlottenburger-
kammerchor.de

Gofenberg-Chor

mittwochs 18.30–20.30 Uhr, Saal 1
Leitung: Konstantin Nazarov
Kontakt: Manfred Füger: mafueg@aol.de
www.gofenbergchor.de

Kinderchor in Schöneberg-Mitte

Kinderchor für Kinder im Vorschulalter (4–6 Jahre)

mittwochs, 15 bis 15.35 Uhr
(außer in den Schulferien)
Ort: Gemeindehaus Apostel-Paulus,
Saal 2, Klixstr. 2, 10823 Berlin
Leitung:
Kristin Bohner und Miriam Hornauer
E-Mail:
Kinderchor@ts-evangelisch.de

Konzerte zu Gast in unserer Kirche

Die Apostel-Paulus-Kirche vermietet ihre Räumlichkeiten regelmäßig an Konzertagenturen für Klassik- und Popkonzerte. Durch die Einnahmen kann die Kirche in den Wintermonaten durchgehend beheizt werden, was der Offenen Kirche, den Gottesdiensten und den verschiedenen Angeboten im Kirchencafé zu Gute kommt.



Jauchzet, Frohlocket!

J. S. Bach
Weihnachtsoratorium

Kantaten I, V, VI
3. + 4. Dezember, 19 Uhr

Apostel-Paulus-Kirche
Schöneberg

Karten 25,- / 20,- / 12,-
Vorverkauf online &
an der Abendkasse

Sinfonieorchester · Großer Chor · Solisten
Leitung: Donka Miteva

KARTEN UND INFORMATIONEN:
WWW.COLLEGIUM-MUSICUM-BERLIN.DE





DAS BULGARISCHE
KULTURINSTITUT
IN BERLIN

MUSEUM

Boris Christoff

PRÄSENTIEREN

OPERN GALA

GALERIE DER
BULGARISCHEN STIMMEN

Anlässlich des 110. Geburtstages
des großen Opernsängers Boris Christoff

Bozhidar Bozhkilov
Deyan Vatchkov
Delyan Slavov
Petar Naydenov
Deyan Kostadinov
Krum Galabov

Am Klavier – **Vyara Shuperlieva**

Im Programm Arien und Duette aus Opern von Giuseppe Verdi, Gioachino Rossini, Jules Massenet, Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, Nikolai Rimski-Korsakow, Sergei Rachmaninow, Dobri Christow, Dmitri Bortniansky.



EVANGELISCHE
APOSTEL-PAULUS-KIRCHENGEMEINDE
Berlin-Schöneberg

DONNERSTAG, 05 DEZEMBER 2024
UM 19:00 UHR

ORT: APOSTEL-PAULUS-KIRCHE
GRUNEWALDSTR. 77A, 10823 BERLIN-SCHÖNEBERG

EINTRITT FREI
SPENDEN ERBETTEN



DER STREICHERKLASSEN PUNKT BERLIN
LÄDT EIN:

Nikolauskonzert

IN DER APOSTEL-PAULUS
KIRCHE

6.12.2024

UM 15:30

ÜBER 100 KINDER DER MUSIKSCHULE, DER SPREEWALD
GRUNDSCHULE, DER FRIEDENAUER
GEMEINSCHAFTSCHULE UND DER RUPPIN GRUNDSCHULE,
MUSIZIEREN AUF STREICHINSTRUMENTEN. FREUT EUCH AUF
WEIHNACHTLICHE KLÄNGE, MUSIKALISCHE REISEN UND
ÜBERRASCHENDE IMPROVISATIONEN.

GRUNEWALDSTRASSE 77A
10823 BERLIN

EINTRITT FREI, SPENDEN ERBETEN





Donna Brown & The Golden Gospel Pearls

HARLEM GOSPEL NIGHT

Wenn die Schöneberger Straßen rund um den prächtigen Backsteinbau der Apostel-Paulus-Kirche wieder festlich leuchten, eröffnen die berühmten Golden Gospel Pearls ihre weihnachtliche Konzertsaison. Unter der Leitung von Donna Brown brachten sie in den frühen 1990er Jahren den Gospel nach Berlin und sind seitdem Stadt und Kirche treu geblieben. Die begnadeten Sängerinnen und Sängern, ein Bassist, ein Schlagzeuger und Donna Brown am Piano schöpfen aus einem breiten Repertoire. Mit ihren souligen Stimmen verbreiten sie Gospel-Flair mit Interpretationen von "Amazing Grace", "Down By The Riverside", "The First Noel" und eigenen Christmas-Medleys.

Bis heute geht von der Gospel-Bewegung eine positive Kraft aus, die in dieser Show durch den perfekten Gesang spür-

bar wird. So kann man in der Apostel-Paulus-Kirche einzigartige, andächtige und zugleich ausgelassene Auftritte erleben. Diese Woge voll Emotionen und Glück nimmt Sie mit in eine freudvolle Weihnachtsstimmung. Genießen Sie wahren Gospel – von Mensch zu Mensch.

Freitag, 29. November 2024 &
6., 13., 20., 27. Dezember um 20 Uhr
Samstag, 30. Nov. &
7., 14., 21., 28. Dez. um 16 & 20 Uhr
Sonntag, 15. & 22. Dez. um 16 Uhr
Mittwoch, 25. Dez. um 16 & 20 Uhr
Donnerstag, 26. Dez. um 16 & 20 Uhr

Kartenpreis: € 25,- freie Platzwahl,
Einlass 1/2 Stunde vor Beginn
Kartenbüro: 030 923 738 42
Infos unter www.franzhans06.de

Fantasia on Christmas Carols

Magaliesberg Kinderchor Südafrika
Junger Chor Deutsche Oper

KAMMERSYMPHONIE
BERLIN

Apostel-Paulus-
Kirche

4. ADVENT
22. Dezember
20:00 Uhr

Tickets ab 17 €

zzgl. VVK-Gebühr

www.eventim.de

01806 - 570 070

und an allen VVK-Kassen

Abendkasse 20 €

www.kammersymphonie.de



Ökomarkt[®]

& mehr an der Akazienstraße

donnerstags 12-18 Uhr

bio, regional, direkt vom Erzeuger

BELIEVE-TOUR 2024/2025

The Gospel People: Jetzt sind Mut und Zuversicht gefragt!

„Nicht Kälte und Dunkelheit dürfen herrschen, sondern Mut und Zuversicht sind gefragt“, so Owen Nixon, Frontmann und Arrangeur einer der erfolgreichsten US-Gospelgruppen 'The Gospel People' anlässlich der Präsentation der neuen Europatournee mit dem Titel 'Believe-Tour 2024-2025'. Das rund zweistündige Programm erstreckt sich von Liedern aus dem traditionellen „Black Gospel“ aus Amerika über den von Jazz und Soul inspirierten Gospel bis hin zum aktuellen „Contemporary Gospel“ mit seinen Rock- und Pop- Elementen. Die Tournee startet am 13. Dezember 2024 und endet am 19. Januar 2025 mit rund 30 Gastspielen in



Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz.

Konzert von The Gospel People
30.12.2024 um 19.30 Uhr
in der Apostel-Paulus-Kirche,
Tickets bei allen bekannten
Vorverkaufsstellen und unter
www.reservix.de

Festival Orchestra Berlin

SILVESTER- KONZERTE



Seit 25 Jahren begeistert das Festival Orchester Berlin, ein multikultureller Zusammenschluss von Musikerinnen und Musikern aus führenden europäischen Orchestern, mit seinem Repertoire des Barocks, der Wiener Klassik und der Romantik, ergänzt durch musikalische Raritäten. Das Orchester spielt auf alten italienischen Instrumenten und garantiert damit einen überragend schönen Klang. Innerhalb des Ensembles finden sich einige „Bachianer“, die in diesem Silvesterkonzert die schönsten Bach'schen Werke präsentieren. Mit Vitalität und Spielwitz kommen außerdem Stücke

von Pachelbel und Grieg sowie die Salzburger Sinfonien von Mozart zu Gehör. Mit Antonio Vivaldis „Winter“ aus den Vier Jahreszeiten läutet das Orchester im zweiten Teil das Jahresende ein.

Dienstag, 31.12.2024
um 15 und 19 Uhr

Kartenpreis: € 30,- , freie Platzwahl,
Einlass 1/2 Stunde vor Beginn
Kartenbüro: 030 923 738 42
Infos unter www.franzhans06.de

Fever presents

Candlelight

TAUSENDE KERZEN UND WUNDERSCHÖNE MUSIK - DAS IST CANDLELIGHT BERLIN!

Diese exklusive Konzertreihe präsentiert die beste Auswahl von Einaudi bis Vivaldi und von Queen bis Coldplay gespielt auf Klavier oder Streichinstrumenten. Lassen Sie sich von der Atmosphäre atemberaubender Locations im sanften Licht tausender Kerzen verzaubern.



Scannen Sie jetzt den QR-Code und entdecken Sie alle
Candlelight Konzerte in Berlin!
@candlelightconcerts
www.feverup.com

Charlottenburger Kammerchor e.V.

Lux Aurumque

Leitung und Orgel: Wanying Lin

Sonntag, 19. Januar 2025, 16:00

Apostel-Paulus-Kirche

Grunewaldstraße 77A, 10823 Berlin

Mit Werken von u.a.: T. Morley, H. L. Hassler,
C. V. Stanford, S. Paulus, E. Whitacre, uvm.

In memoriam Claudia Siegner
* 20.06.1974; † 01.09.2024



Eintritt frei, Spenden willkommen



Legendäre italienische Filmmusiken von Morricone bis Rota

Was wären cineastische Meilensteine wie „Amarcord“, „Es war einmal in Amerika“, „Spiel mir das Lied vom Tod“, „Nuovo Cinema Paradiso“, „Das Leben ist schön“ und „Der Pate“ ohne die Musik, die sie emotional und untrennbar ergänzen und unverwechselbar machen?

All jenen musikalischen Perlen wird am Samstag den 25. Januar 2025 in der atmosphärischen Kulisse der Apostel-Paulus-Kirche ein Denkmal gesetzt. Zu Gast ist das „Luca Artioli Nuova Orchestra Italiana“ mit einem abendlichen Konzert, das den großen italienischen Filmmusikkomponisten und Meisterwerken von Ennio Morricone, Nino Rota, Nicola Piovani und Fiorenzo Carpi gewidmet ist.

LUCA ARTIOLI NUOVA ORCHESTRA ITALIANA

LUCA ARTIOLI, Mandoline
SALVO DI LORENZO, Violine
VERONIKA MIECZNIKOWSKY, Violine
ÁLVARO CASTELLÓ, Viola
SERENA FANTINI, Violoncello
ALBERTO JAVIER HABAS SABARIEGO, Kontrabass
SAMUEL BELUZÁN RODRIGUEZ, klassische Gitarre
PAOLO ELEODORI, Perkussionen

Konzert

25. Januar 2025

Einlass: 19.30, Beginn: 20 Uhr.

Eintritt: 20,-€ / erm. 15,-€

Online Kartenreservierung: mail@bellamusica.info

Mehr Infos: www.lucaartioli.de

www.nuovaorchestraitaliana.com



Wein, Vin, Vino, Vinho ...



Willmannsdamm 18
direkt am U-Bhf Kleistpark

Wir sind für Sie da: Mo - Fr 11 - 19 Uhr, Sa 10 - 16 Uhr - Tel. 788 12 00 - weinhandlung@autos-weine.de

Entdecken Sie Ihre Lieblingsweine - wie beim Winzer.

Wir beraten Sie gern, auch für Ihre Menues und Feiern.

Lassen Sie sich Ihren Wein nach Hause kommen,
mit unserem Lieferservice - in ganz Berlin ab 80 € kostenfrei.

Verschenken Sie individuelle Weinpräsente,
die wir für Sie schön verpacken und zuverlässig versenden.

Freuen Sie sich auf Weine mit Stil und Charakter!

Andreas Kleeberg

Andreas Kleeberg · Akazienstr. 20 · 10823 Berlin

Tel./Fax: 030 / 78 70 697

Mobil: 0172 / 311 74 61

kleeberg@kleeberg-dienstleistungen.de

**Gebäudereinigung
Kleintransporte
Dienstleistungen**



Ristorante Villa Franca
Vorbergstraße 10
10823 Berlin
030 - 23 90 77 30
villafranca-berlin.de

Mo - Fr von 16-24 Uhr
Sa-So von 11-24 Uhr

Drei Räume stehen in der Villa Franca für Ihre individuelle Feier bereit, die wir gern nach Ihren ganz persönlichen Wünschen für Sie ausrichten. Feiern Sie Ihre Verlobung, Hochzeit, Taufe, Kommunion oder Feste mit bis zu 80 Personen bei uns im Haus!



Alles aus Naturstein u
für
innen & außen a
SCHERHAG
steinmetzwerkstätten

seit 1894 in
Schöneberg

Tax 788 31 95, Telefon 781 53 19
info@scherhag.berlin
www.Berlinersteinmetz.de
10829 Berlin, Kolonnenstr. 42 (Schbg)
Großgörschenstr. 12 am St. Matthäus Krfh
12105 Berlin, Röblingstr. 92 (Tempf.)



... und immer
etwas besser!



Hunold & Co.
Bestattungen GmbH

Geschäftsführerin
Martina Jacobsohn-Sehring

Erd- und Feuerbestattungen
Bestattungsvorsorge
Gestaltung von Trauerfeiern
Drucksachen
Überführungen
Versicherungsdienst

Hunold & Co.
Bestattungen GmbH
Koburger Straße 9
10825 Berlin

Telefon 030 | 781 16 85
(Tag und Nacht)
Mobil 0151 | 22 63 09 18

E-Mail info@hunold-bestattungen.de
www.hunold-bestattungen.de



GOLTZ
Optik

D
P C
O F G
N D G 6 3 5
U T F B 4 8 6 2

D C
N⁴ G D 6 R 1 5 8
2 3 1 3 A

Goltzstraße 12
Schöneberg
Tel. 215 40 60



Zahnarzt
Dr. Andreas Telschow
Vorbergstraße 8
10823 Berlin - Schöneberg
030 - 78 95 00 06
www.doct-zahnarzt.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung



Türöffnungen - Schloßmontagen - Sicherheitsberatung
Beseitigung von Einbruchschäden - Schlüssel aller Art

Funk NOTDIENST Tag und Nacht

Schöneberg

In allen Stadtteilen

Steglitz

Akazienstr. 5 a.d. Hauptstraße.

Notruf ab 18 Uhr

Fachgeschäft für Sicherheit **782 44 34** <  > **782 44 34**



über 150 Jahre Bestattungskultur

Tag und Nachruf: 030 / 781 51 02
Hauptstr. 106, 10827 Berlin www.kluth-bestattungen.de



kompetent helfen &
menschlich pflegen

Wir sind  **Diakonie
Schöneberg**

Über 30 Jahre im Kiez
und immer für Sie da.



- Pflege-Beratung
- Haus-Pflege
- Kranken-Pflege
- Tages-Pflege
- Pflege-Entlastung
- Betreuungs-Dienst
- Pflege und Betreuung in einer Demenz-Wohngemeinschaft

Hauptstraße 47 III • 10827 Berlin • **T 70 72 47-0** • www.ds-sbg.de



LIEBLINGS
ZAHNARZT



IHR WOHLFÜHL-ZAHNARZT IM SCHÖNEBERGER KIEZ.

Erstklassiges Fachwissen, bedachte Sorgfalt und aufrichtiges Interesse an den Menschen, die unsere Praxis besuchen, stehen im Zentrum unseres Handelns. In unserer Zahnarztpraxis legen wir großen Wert auf ausführliche Beratung und setzen modernste zahnmedizinische Technologien für Ihre Zahngesundheit ein.

Unser Ziel ist es gleichzeitig, Ihren Besuch bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten und eventuelle Ängste vor dem Zahnarztbesuch verschwinden zu lassen.

WIR FREUEN UNS, WENN SIE UNS IHR
VERTRAUEN SCHENKEN!

IHR PRAXISTEAM RUND UM
DR. LARS EICHMANN UND
DR. FRANCY EICHMANN

Prophylaxe · Bleaching · Ästhetischer Zahnersatz · Implantologie · Chirurgie
Lachgas · Zahnkorrektur mit unsichtbaren Zahnschienen
Kindgerechte Behandlung · Modernste Zahnmedizin für Erwachsene und Kinder



MONTAG
BIS FREITAG
8-20 UHR
FÜR SIE
GEÖFFNET



LIEBLINGS-ZAHNARZT BERLIN-SCHÖNEBERG

Dr. Lars Eichmann & Kolleginnen
Hauptstraße 23-24 · 10627 Berlin
E-Mail: berlin-schoeneberg@lieblings-zahnarzt.de
Telefon: +49 (0)30 · 75 00 23 90
Öffnungszeiten und weitere Informationen auf:
www.lieblings-zahnarzt.de/berlin-schoeneberg



LIEBLINGS
ZAHNARZT



Zur Homepage



Zu Instagram

Martin Casper
Maler- und Lackierermeister

Grunewaldstraße 14
D-10823 Berlin
Fon: (030) 21 75 14 47
Fax: (030) 21 75 14 49

E-mail: smartcolor@gmx.de



**smart
color**

*Wir machen aus
Ideen Wirklichkeit!*

www.smartcolor.de



Creative Maltechniken
Fassadensanierung
Bodenbelagarbeiten
Maler- und Lackierarbeiten

Probleme als Mieter ?

- Werden Sie Mitglied und lassen sich beraten
- Donnerstags 17:15 - 19:15 Uhr im Stadtteilladen
Crellestraße 38 Ecke Helmstraße nahe U-Bahnhof Kleistpark
- mit Prozeßkostenversicherung nur 63,00 im Jahr
- für alle Berliner Wohnungen



Mieterinitiative Steglitz e.V.

Hilfe zur Selbsthilfe · Crellestraße 38 · 10827 Berlin ☎ 0157 32351500

YOGI HAUS
INDIAN CUISINE

BEST INDIAN FOOD & COCKTAILS

(Belziger Str. 42 (Ecke Eisenacher Straße

Berlin-Schöneberg 10823

Tel.: 030 - 782 92 23 | täglich von 11.30 - 24.00 Uhr

www.restaurant-yogihaus.de



Wir sagen Danke!

Unterstützen Sie uns weiterhin durch Ihr Kommen, Ihre Anregungen, Kollekten und Spenden.

Für die diakonische Arbeit unserer Gemeinde, für den Erhalt unserer Kirche, für die Kirchenmusik, unsere Öffentlichkeitsarbeit und viele andere Bereiche sind wir auch 2025 auf Ihre Spenden angewiesen. Ihre Spende kommt, anders als die Kirchensteuer, direkt unserer Gemeinde und dem gewünschten Projekt zugute.

Pfarrerin Martina Steffen-Eliß

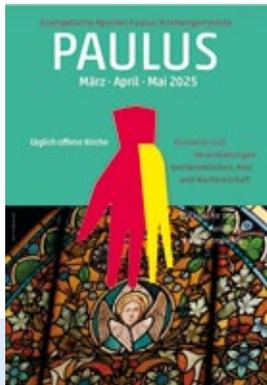
Bitte spenden Sie auf folgendes Konto (neue Bankverbindung):

Kirchenkreisverband Berlin Mitte-West
Berliner Sparkasse
IBAN: DE31 1005 0000 0191 2163 72

Verwendungszweck:

Bitte geben Sie im Feld Verwendungszweck Ihren Namen und Ihre Anschrift an, sofern Sie eine Spendenquittung wünschen.

Wenn Sie für einen bestimmten Bereich unserer Arbeit spenden möchten (z.B. Kirchenmusik oder Interreligiöser Dialog), können Sie dies ebenfalls hier vermerken.



Themen des nächsten Paulus März · April · Mai 2025

- Konzerte und Veranstaltungen
- Kinder und Jugendliche
- Gemeindeleben, Kiez und Nachbarschaft
- Faire Gemeinde

Impressum

Herausgeber: Bevollmächtigtenausschuss der Apostel-Paulus-Kirchengemeinde

Redaktion: Martina Steffen-Eliß, Vikarin Franziska Zellmer

Lektorat: Jasmin Manike, Dr. Stefanie Sippel, Layout: bauerundmoehring.de

Herstellung: GemeindebriefDruckerei, Druckhaus Harms, Auflage: 1700

Die eingesandten Artikel und Informationen sind nach bestem Gewissen

und mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt worden. Dennoch kann keine

Haftung für mögliche Fehler übernommen werden.

Mit vollem Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die

Meinung von Herausgeber und Redaktionsausschuss wieder.

Die Redaktion behält sich sinnwahrende Kürzungen vor.

Redaktionsschluss für die Ausgabe März–Mai 2025: 1. Februar

paulus@ev-apg.de, www.ev-apg.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de



**GEMEINDE-
HAUS
& KITA**

**U Eisenacher
Straße**

**Kirchen-
café**

**APOSTEL-
PAULUS-
KIRCHE**

**täglich
Offene
Kirche
12-18 Uhr**



**EVANGELISCHE
APOSTEL-PAULUS-KIRCHENGEMEINDE**
Berlin-Schöneberg

Gemeindehaus:
Klixstraße 2, 10823 Berlin
Küsterei: Jasmin Manike
Tel. 781 12 80, kuesterei@ev-apg.de

Sprechzeiten: donnerstags,
16-18 Uhr in der Kirche und nach
Vereinbarung in der Klixstraße
www.ev-apg.de